

Gemeinde Langenlehsten

Der Bürgermeister der Gemeinde Langenlehsten

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Langenlehsten am Dienstag, den 09.07.2013; Dorfgemeinschaftshaus Langenlehsten, Dorfstraße 29a in 21514 Langenlehsten

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:22 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

Koring, Stefan

Gemeindevertreterin

Schlottmann, Stefanie

Schumacher, Marleen

Gemeindevertreter

Fick, Werner

Gripp, Thomas

Stadtmüller, Hans-Peter

von Bülow, Joachim

wählbarer Bürger

Pusch, Bernd

Stadtmüller, Mitja

Schriftführerin

Schmidt, Claudia

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift vom 18.06.2013
- 4) Bericht des Bürgermeisters
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Beschlussfassung über die Ernennung zum Ehrenbürgermeister
- 7) Ergebnisse Zensus 2011 für die Gemeinde Langenlehsten
- 8) Ergebnis der Ordnungsprüfung durch das Gemeindeprüfungsamt
- 9) Sanierung der Gemeindewege
- 10) Verschiedenes
- 11) Grundstücksangelegenheiten

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister Stefan Koring begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Die Gemeindevertreterinnen und –vertreter sind sich darüber einig, dass alle Tagesordnungspunkte öffentlich behandelt werden sollen.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt alle Tagesordnungspunkte öffentlich zu behandeln.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: - Enthaltung: -

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) **Niederschrift vom 18.06.2013**

Einwände gegen die Niederschrift zur konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung am 18.06.2013 liegen nicht vor. Das Protokoll ist in der vorgelegten Form genehmigt.

4) **Bericht des Bürgermeisters**

Auf der K 28, Ortsausgang Langenlehsten bis zum Ende der Ausbaustrecke BAB 24, wird der Kreis Herzogtum Lauenburg eine Deckenerneuerung vornehmen lassen. Für die Dauer der Baumaßnahme wird die Strecke voll gesperrt, für die Zeit von Mitte Juli bis voraussichtlich Ende August 2013. In dieser Zeit können die Einwohner Langenlehstens die Gemeinde Richtung Mölln nicht mehr verlassen. Herr Koring hat beim Ordnungsamt des Amtes Büchen nachgefragt, ob die Langenlehstener in dieser Zeit die Asphaltstraße über die Autobahn, bei der Raststätte Gudow, Richtung Segrahn als Umleitung für die Strecke nach Mölln nutzen können. Somit würde ein Umweg über Büchen verhindert. Herr Jeske hat sich in diesem Anliegen des Bürgermeisters beim Kreis informiert. Bisher gibt es nur eine lockere Aussage, dass dies eventuell möglich wäre. Eine offizielle Umleitung für diese Strecke wird auf jeden Fall nicht eingerichtet. Es wird dann eher darauf hinauslaufen, dass diese Strecke als „inoffizielle Umleitung“ für die Langenlehstener geduldet wird.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Firma Gösch in der letzten Woche (KW 27) einen Gemeindeweg ausgebessert hat.

Diese Maßnahme begründet sich auf eine Entscheidung der Gemeindevertretung aus 2012. Der Gemeindeweg war in einem so schlechten Zustand, dass er mit PKW nicht mehr befahrbar war. Somit hatte die Gemeindevertretung entschieden, dass der Weg ausgebessert werden muss.

Der Bürgermeister hat am Donnerstag einen Arbeiter der Firma angesprochen, der dort gerade einen anderen Weg ausgebessert hat, und ihn beauftragt den Gemeindeweg ebenfalls zu bearbeiten. Die Firma Gösch hat den Weg auf einer Strecke von ca. 300 Metern mit dem Gräter und der Rüttelwalze ausgebessert. Dies wird die Firma mit Kosten in Höhe von 230,00 € bis 250,00 € in Rechnung stellen.

Bei einer Begehung des Bau- und Wegeausschusses wurden Straßenschäden, u.a. auch an der Asphaltstrecke Richtung Raststätte Gudow, festgestellt. Auf dieser Asphaltstrecke, im Bereich der Tannenkoppel, wurde der Kantstein durch den Forstbetrieb massiv beschädigt. Die Kantsteine wurden von den schweren Forstmaschinen von der Asphaltdecke weggedrückt. Die Spalten zwischen Asphalt und Kantstein sind handbreit. Die Straße wird in diesem Zustand immer mehr Schaden nehmen.

Herr Koring war wegen diesem Anliegen am Montag bei Herrn Jeske im Ordnungsamt. Zuständig für diesen Bereich ist ein Herr Wolter; er ist ein Förster von der Landesforst. Am gleichen Tag fand ein Ortstermin mit Herrn Koring, Frau Gärtner (Mitarbeiterin vom Bauamt der Gemeinde Büchen) und Herrn Wolter statt. Es gilt das Verursacherprinzip - Herr Wolter sagt, dass die Firma die den Auftrag zum Bergen des Holzes bekommen hat für diesen Schaden aufkommen muss. Es wurde ein Protokoll der Schäden erstellt. Der betroffenen Firma muss nun erstmal die Gelegenheit gegeben werden, diesen Schaden selbst oder durch Beauftragung einer anderen Firma zu beheben.

Sollte dies keinen Erfolg haben, so erfolgt für die Schadensbehebung eine Ausschreibung durch das Amt Büchen. Die Kosten für diese Maßnahme würde der betreffenden Verursacherfirma in Rechnung gestellt werden.

Für die Aufstellung der Altkleider-Container hat Herr Koring einen Vertrag mit der Abfallwirtschaft Südholstein (AWSH) unterschrieben. Dieser Container steht bereits seit Anfang des Jahres im Bereich der Altglas- und Papier-Container. Bisher wurde der Vertrag noch nicht unterschrieben, da andere Firmen für solche Container höhere Mieten zahlen. Daher hat das Amt Büchen versucht die Vertragskonditionen zu Gunsten der Gemeinde Langenlehsten zu verbessern. Leider ohne Erfolg. Durch die Vertragsunterzeichnung werden der Gemeinde, rückwirkend zum Jahresbeginn, die ausstehenden Mietbeträge ausgezahlt.

5) Einwohnerfragestunde

Herr Fick fragt ob der Altkleider-Container dort stehen bleiben soll wo er zurzeit steht, oder ob es alternative Standorte gibt.

Dieser Standort soll so belassen werden. Die Container (Papier-, Altglas- und Altkleider-Container) stehen auf dem Grundstück von Herrn Scharnweber, der dies gestattet. Erfahrungen aus der Vergangenheit haben ergeben, dass andere Standorte (z.B. außerhalb des Ortes), auf die kein regelmäßiger kontrollierender Blick geworfen werden kann, um die Container herum immer sehr schnell ver-

schmutzt werden. Solange Herr Scharnweber die Container auf seinem Grund und Boden gestattet, wird an diesem Standort festgehalten.

Es wird nach der Bedeutung des Langlehstener Ortolan-Ackers gefragt. Der Bürgermeister berichtet, dass die Stiftung Naturschutz Schleswig- Holstein in und um Langelehsten Flächen erworben und gepachtet hat um seltenen Vogelarten, wie dem Ortolan, einen sicheren Lebensraum bieten zu können. Am 05.07.2013 gab es in Langelehsten eine Info-Veranstaltung zum Thema Ortolan-Acker. Dies wurde unter anderem in der LN angekündigt. Alle interessierten Bürger waren eingeladen.

Herr Pagel fragt an, wie es zukünftig mit der Leerung der Mülleimer in den Buswartehäuschen geregelt werden soll. Bisher haben sich Herr Knoch und Herr Pagel diese Aufgabe geteilt. Zukünftig erfordert es neue Absprachen. Herr Stefan Koring und Frau Marleen Schumacher melden sich freiwillig für diese Aufgabe. Außerdem möchte der Bürgermeister Herrn Dietz ansprechen, ob er die Leerung für das Wartehäuschen in Fortkrug übernehmen kann.

Ein Hinweisschild an einem landwirtschaftlichen Weg in Richtung Neu-Bergholz liegt am Boden, weil der Holzpfosten des Schildes verrotten ist. Die Gemeinde besitzt noch mehrere Metallpfosten. Damit soll dieses Schild neu aufgestellt werden.

6) **Beschlussfassung über die Ernennung zum Ehrenbürgermeister**

Die Gemeindevertreterinnen und –vertreter sind sich darüber einig, dass Herr Wilhelm Knoch für seinen persönlichen Einsatz für die Gemeinde, in den 28 Jahren als Bürgermeister in Langenlehsten, gewürdigt werden soll. Herr Knoch soll daher zum Ehrenbürgermeister ernannt werden.

Die Ehrung soll im Rahmen einer privaten Feierlichkeit erfolgen.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Wilhelm Knoch zum Ehrenbürgermeister der Gemeinde Langenlehsten zu ernennen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: - Enthaltung: -

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7) **Ergebnisse Zensus 2011 für die Gemeinde Langenlehsten**

Frau Schmidt (Verwaltung der Gemeinde Büchen) erläutert den Gemeindevertretern die wichtigsten Eckpunkte zum Zensus 2011. Sie erklärt hierbei die Methode sowie die Auswirkungen der Feststellung der neuen Einwohnerzahlen für die Gemeinde Langenlehsten.

8) **Ergebnis der Ordnungsprüfung durch das Gemeindeprüfungsamt**

Im Zeitraum vom 04.12.2012 bis 07.02.2013 wurde durch das Gemeindeprüfungsamt des Kreises Herzogtum Lauenburg eine Ordnungsprüfung für die Haushaltsjahre 2008 bis 2012 durchgeführt. Der Prüfbericht wurde am 30.04.2013 durch das Gemeindeprüfungsamt vorgestellt und ausgehändigt.

Der Prüfbericht enthält einige Feststellungen, zu denen besonders Stellungnahmen seitens der Verwaltung gefordert worden sind. Die Stellungnahme ist der Beschlussvorlage beigelegt.

Weiterhin ist für jede Gemeinde eine separate Zusammenfassung durch das Gemeindeprüfungsamt erstellt worden. Für die Gemeinde Langenlehsten ergeben sich danach keine Mängel bzw. Feststellungen zu denen eine gesonderte Stellungnahme erforderlich wäre.

Den Gemeindevertreterinnen und -vertreter liegt die Beschlussvorlage vor. Es besteht kein Beratungsbedarf.

Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Langenlehsten nimmt die Bemerkungen und Hinweise des Prüfungsberichtes des Gemeindeprüfungsamtes für die Haushaltsjahre 2008 bis 2011 zur Kenntnis und wird die Beanstandungen bzw. Hinweise künftig beachten. Die Prüfungsbemerkungen sind entsprechend der vorliegenden Stellungnahme zu beantworten.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: - Enthaltung: -

Abwesenheit:
Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) **Sanierung der Gemeindewege**

Herr Fick, der Vorsitzende des Bau- und Wegeausschusses, berichtet über die Ortsbesichtigung am 03.07.2013. Die Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses sowie einige Gemeindevertreter waren dabei.

Die Straße die zwischen Herrn Schumacher und Herrn Fick hoch führt und der Weg Richtung Greven sollen demnächst mit Split und Bitumen ausgebessert werden.

Herr Pusch hat sich bereiterklärt am Klärwerk notwendige Mäharbeiten durchzuführen; außerdem ist das Eingangstor defekt. Herr Fick hat bereits einen Pfahl ausgewechselt und den Zweiten wird er ebenfalls noch austauschen.

Auf dem Spielplatz ist aufgefallen, dass ein Spielgerät (Ein Motorrad auf einer Feder.) defekt ist. Herr Stadtmüller wird dies in Stand setzen.

Die Gemeindevertreterinnen und –vertreter legen den 27.07.2013 (8.00 Uhr) für die die Straßenausbesserungsaktion fest. Hierfür sollen 5 Fässer Bitumen und 5 Tonnen Splitt angeliefert werden.

Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Langenlehsten stimmt der Beschaffung von 5 Fässer Bitumen und 5 Tonnen Splitt für die Straßenausbesserung zu.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: - Enthaltung: -

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Verschiedenes

Der Bürgermeister bietet den Gemeindevertreterinnen und –vertreter eine Fortbildung zum Thema „Rechte und Pflichten von Gemeindevertretern“ an. Besonders für die neuen Mitglieder der Gemeindevertretung wäre dies interessant. Bei Interesse, kann sich jeder für diese Fortbildung anmelden.

Die Gemeindevertreterinnen und –vertreter besprechen den festlichen Rahmen der Ernennung von Herrn Wilhelm Knoch zum Ehrenbürgermeister. Stattfinden soll die Festlichkeit am 24.08.2013 um 15.00 Uhr im Gemeindehaus. Es wird mit ca. 40 geladenen Gästen gerechnet.
Weitere Planungen erfolgen intern im Festausschuss.

11) Grundstücksangelegenheiten

Herr Dieter Peters hat bei der Gemeinde Langenlehsten einen Antrag gestellt. Er möchte gerne eine Verbindung für das Breitband über den Sportplatz bis zu seinem Grundstück verlegen. Eine andere Möglichkeit hat er nicht. Die Leitung soll am Rande des Sportplatzes verlegt werden.
Die Gemeindevertreter sind sich darüber einig, dass bei dieser Breitband-Verlegung keiner der vorhandenen Bäume auf dem Sportplatz geschädigt werden soll.

Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Langenlehsten stimmt dem Antrag von Herrn Dieter Peters zu. Die Verlegung des Breitbandes zum Grundstück von Herrn Peters darf über den Sportplatz erfolgen, unter der Voraussetzung, dass keiner der vorhandenen Bäume geschädigt werden darf.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: - Enthaltung: -

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

.....
Stefan Koring
Vorsitzender

.....
Claudia Schmidt
Schriftführung